

## Bewerbung Präsidium VCS Schweiz



### Motivation

Zeitlebens haben mich Verkehrsfragen umgetrieben. Gross geworden mit Autobahnlärm, politisch geprägt von der Umweltbewegung und überzeugt, dass wir den Ausstieg aus dem fossilen Zeitalter schaffen müssen, sind die Anliegen des VCS für mich eine Herzensangelegenheit.

### Was ich mitbringe

In den letzten Jahren habe ich als Generalsekretär mitgeholfen, den zuvor inexistenten Schweizerischen Mieterinnen- und Mieterverband (SMV) aufzubauen und unterschiedliche Bedürfnisse der Sektionen und Sprachregionen wahrzunehmen und zielorientiert zusammenzuführen. Auch in anderen Funktionen und Verbänden habe ich Verbandsarbeit von der Pike auf gelernt und geleistet. Sei dies in Kampagnen, Sitzungsleitung, personellen Fragen oder der Motivation von Freiwilligen.

Ich bringe über dreissig Jahre Erfahrung in der Verkehrspolitik mit. Mit dem Einsitz in die nationalrätliche Verkehrskommission im März 2018 bin ich in der nationalen Verkehrspolitik sehr gut vernetzt.

Ende März 2018 gebe ich meine Stelle als Generalsekretär des SMV auf und habe Kapazitäten für die Leitung des Verbands.

### Ziele

Sektionen, Vorstand und Geschäftsstelle formulieren die Ziele und Inhalte des VCS Schweiz. Die Präsidentin oder der Präsident hat in meiner Vorstellung eine moderierende, motivierende Aufgabe, um fundierte Entscheide herbeizuführen. Aus meiner Warte formuliere ich folgende Schwerpunkte für die nächsten Jahre:

- Inhaltliche Positionierung des VCS Schweiz: Nach den grossen Abstimmungsvorlagen der letzten Jahre muss der VCS seine Rolle als zentraler Verband für Verkehrsfragen weiter stärken und in Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Sektionen eigene Themen für eine nachhaltige Entwicklung setzen.
- Abschluss und Begleitung Reorganisation Zentralsekretariat: Mit den beschlossenen Änderungen und der Neubesetzung der Schlüsselstellen wird das Zentralsekretariat neu aufgestellt.
- Stabilisierung des Mitgliederbestands: Will der VCS weiterhin gute Arbeit leisten, sind genügend Ressourcen auf dem Zentralsekretariat und in den Sektionen sowie eine breite Abstützung in der Bevölkerung nötig – beides geht nur mit einer genügend hohen Zahl an Mitgliedern.

## Lebenslauf

**Name** Michael Töngi  
**Adresse** Unter-Strick, 6010 Kriens  
**Telefon** 041 340 02 33, 079 205 97 65  
**E-Mail** michaeltoengi@gmx.ch  
**Geburtsdatum** 16.03.1967



## Ausbildung und Beruf

2011 – 2018 Generalsekretär Schweizerischer Mieterinnen- und Mieterverband  
2003 – 2011 Kampagnenleiter und stv. Geschäftsführer Mieterinnen- und Mieterverband Deutschschweiz  
2001 – 2002 Redaktor Neue Luzerner Zeitung, Ressort Region  
1998 – 2001 Sekretär Grüne Kanton Luzern  
1994 – 1998 Sekretär IG Velo Luzern  
1988 – 1998 Arbeiten als Velokurier, Marktfahrer, Kinderhüte, Post  
1988 – 1997 Studium in Basel und Luzern mit Lizentiat in Geschichte und Sprachwissenschaften

## Politik

Ab März 2018 Nationalrat Grüne Luzern  
Mitglied der Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen  
2015 – 2018 Planungs- und Finanzkommission Kanton Luzern  
2007 – 2015 Verkehrs- und Baukommission Kanton Luzern  
2007 – 2018 Kantonsrat Luzern  
2004 – 2008 Co-Präsident Grüne Kanton Luzern  
1990 – 2001 Einwohnerrat Kriens, 1999 Präsident

## Verkehrspolitische Engagements

2017 Mitinitiant einer kantonalen öV-Initiative  
2014 – Präsident VCS Luzern  
2008 Mitinitiant einer kantonalen Veloinitiative  
2009 – Mitglied Vorstand VCS Luzern  
1994 – 1998 Sekretär Pro Velo  
1985 – 1993 Mitarbeit in der Aktivgruppe Pro Velo